

## Gefährliche und verbotene Stoffe gemäß EU-Richtlinien 2011/65/EU (RoHS)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das *NORMTEILWERK ROBERT BLOHM GmbH* ist Hersteller und Lieferant von Bohrbuchsen und Normalien im Schnitt- und Stanzenbau.

Wir bestätigen unseren Kunden, dass unsere **Standardprodukte die o.g. Richtlinien erfüllen** und wissentlich keiner der nachfolgend genannten Stoffe – wenige Überschreitungen sind der Negative List Material Compliance zu entnehmen – in einer Menge oberhalb der erlaubten Grenzwerte enthalten ist:

- **Blei (0,1%)**

Ausnahmen bezüglich Blei gemäß RoHS Anhang III:

6a) Blei als Legierungselement in Stahl für Bearbeitungszwecke und in verzinktem Stahl mit einem Massenanteil von höchstens 0,35%.

6b) Blei als Legierungselement in Aluminium mit einem Massenanteil von höchstens 0,4%.

6c) Kupferlegierungen mit einem Massenanteil von bis zu 4% Blei.

Die Ausnahmeregelungen gelten je nach Gerätekategorie bis mindestens Feb. 2022 bzw. 21.07.2024.

- **Quecksilber (0,1%)**

- **Cadmium (0,01%)**

- **Sechswertiges Chrom (0,1%)**

- **Polybromierte Biphenyle (PBB) (0,1%)**

- **Polybromierte Diphenylether (PBDE) (0,1%)**

**Durch die Delegierte Richtlinie (EU) 2015/863 erweiterte Liste verbotener Stoffe:**

- **Di (2-ethylhexyl)phtalat (DEHP) (0,1%)**

- **Butylbenzylphtalat (BBP) (0,1%)**

- **Dibutylphtalat (DBP) (0,1%)**

- **Diisobutylphtalat (DIBP) (0,1%)**

Sollten Ihrerseits noch Fragen bestehen, dann wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

**Heiko-Frank Piehl**

Qualitätssicherung

e-mail: [heiko-frank.piehl@blohm-gmbh.de](mailto:heiko-frank.piehl@blohm-gmbh.de)